



Ein einzigartiges Flächennaturdenkmal



- die „Wachholderheide“ bei Gerstungen

Mit einer Gesamtfläche von über 10 Hektar erstreckt sich dieses außergewöhnliche Flächennaturdenkmal an einem langgestreckten trockenen Südhang auf Buntsandstein.

In diesem Jahr strahlen die Blüten der Besenheide (*Calluna vulgaris*) besonders schön. Auch die Wildform des Thymians ist vorzufinden. An den Pflanzen erfreuen sich zahlreiche Wildbienen, Schmetterlinge etc.

Da es sich um ein Naturschutzgebiet handelt, werden Besucher um besondere Vorsicht gebeten.



Mehr Blüten für Bienen
und andere Insekten

Erste Blühstreifen in Marksuhl und Gerstungen

Seit einigen Jahren kann man zunehmend beobachten, wie unsere Ortschaften blüten- und insektenärmer werden. Während beklagt wird, dass in der Landschaft immer weniger Wildblumen anzutreffen sind, die Insekten versorgen und letztlich auch den Vögeln Nahrung bieten, scheint das im eigenen Vorgarten oder anderen Grünflächen wenig zu stören.

Es ist wohl ein Modetrend der letzten Jahre, eine Ladung Schottersteine im Vorgarten zu verteilen und mit einzelnen, immergrünen Gehölzen zu bepflanzen, um in kommenden Jahren einen möglichst geringen Pflegeaufwand zu haben. Aber auch so verschwinden schleichend immer mehr Nahrungsgrundlagen für Insekten. Mittlerweile gibt es eine Vielzahl von Blütenmischungen, die speziell für diesen Zweck entwickelt wurden. Sie sind so zusammengestellt, dass die Blütezeit schon in wenigen Wochen nach der Aussaat einsetzt und bis zum Frost andauert.

Vor einigen Wochen wurde auch der Eigenbetrieb „Gerstungen Grün & Service“ der Einheitsgemeinde aktiv und Mitarbeiter legten erste Blühstreifen in Gerstungen und Marksuhl an. Mittlerweile ist eine erstaunliche Blüte sichtbar. Weitere Blühstreifen sollen folgen.

Kleiner Einsatz - große Wirkung. Wie schön!

Rufnummern und Öffnungszeiten



EINHEITSGEMEINDE GERSTUNGEN

FREISTAAT THÜRINGEN · WARTBURGKREIS

Wilhelmstraße 53
99834 Gerstungen

Tel.: 036922-245-0
Fax: 036922-245-500

E-Mail: info@gerstungen.de
Internet: www.gerstungen.de
www.facebook.com/Gerstungen

Bürgerservicebüro Gerstungen

Markt 13

Montag geschlossen oder nach Vereinbarung
Dienstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00
Mittwoch geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
Freitag 09.00 - 12.00

Bürgerbüro 036922-245-210
Einwohnermeldeamt 036922-245-212
Ordnungsamt 036922-245-221
Friedhofsverwaltung 036922-245-812
(nur dienstags 09.00 - 12.00 Uhr!)

Bürgerservicestelle Marksuhl

Bahnhofstraße 1

Montag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00
Dienstag geschlossen oder nach Vereinbarung
Mittwoch geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00
Freitag geschlossen oder nach Vereinbarung

Einwohnermeldeamt 036922-245-213
Friedhofsverwaltung 036922-245-812
(nur donnerstags 14.00 - 18.00!)

Rathaus Gerstungen

Wilhelmstraße 53

Montag geschlossen
Dienstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit der Bürgermeisterin Sylvia Hartung
nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter: 036922-245-101

Standesamt 036922-245-241
Liegenschaftsverwaltung 036922-245-421
Wohnungsverwaltung 036922-245-602
Bauverwaltung 036922-245-401
(Standort Wilhelmstraße 45)

Ortsteilbürgermeister Marksuhl - Heiko Ißleib
jeden letzten Montag im Monat 16.00 - 18.00 Uhr
im Schloss Marksuhl
telefonisch erreichbar unter 0173-9734112

Ortsteilbürgermeister Lauchröden - Uwe Müller
jeden 1. Montag im Monat 17.30 - 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus

Ortsteilbürgermeisterin Oberellen - Caterina Körner
jeden 1. Mittwoch im Monat 17.30 - 18.30 Uhr
Friedensteinstraße 44

Ortsteilbürgermeisterin Unterellen - Annemarie Rimbach
jeden 1. Donnerstag im Monat 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarrgasse 35

Ortsteilbürgermeisterin Neustädt - Veronika Führer
jeden 2. Mittwoch im Monat 17.00 - 18.00 Uhr

Ortsteilbürgermeister in Sallmannshausen - Jens Schwedes
donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr

Ortsteilbürgermeister in Eckardtshausen - Dieter Scheuch
jeden 1. Dienstag im Monat 18.00 - 19.00 Uhr

Ortsteilbürgermeister in Wolfsburg-Unkeroda - Holger Fuß
jeden 1. Mittwoch im Monat in einer ungeraden Woche
im Dorfgemeinschaftshaus 17.00 - 18.00 Uhr

Ortsteilbürgermeister in Förtha - Frank Michalowski
telefonisch erreichbar unter 0163-2027887



GEMEINDEWERKE GERSTUNGEN

WASSER | ABWASSER

Sprechzeiten Eigenbetrieb Gemeindegewerke Gerstungen

Wilhelmstr. 45, 99834 Gerstungen

Tel. 036922-245-711
Dienstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Wasser/Abwasser - Bereich Gemeinde Gerstungen

Herr Biehl 0175-1849264
Herr Trümper 0170-7816570
Herr Golle 0151/61368143

Herr Ziehn Büro: 036922/245703
Mobil: 0160/5320608

Wasser/Abwasser - Bereich ehem. Gemeinde Marksuhl und ehem. Gemeinde Wolfsburg-Unkeroda

Herr Kallenbach Büro: 036922-245702
Mobil: 0151-16048960

Bereitschaft für Wasser/Abwasser

(nach Dienstende in Notfällen) 036922/245-701

Grünschnittannahmestelle Gerstungen

ab 1. April bis letzten Samstag vor Totensonntag

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr



GRÜN & SERVICE GERSTUNGEN

(Bauhof, Grünflächen etc.)

Tel. Büro Grün & Service 036922-245-821
Bereitschaftstelefon Bereich Bauhof Gerstungen 036922-245-897
Bereitschaftstelefon Bereich Bauhof Eltetal 036922-245-898
Bereitschaftstelefon Bereich Bauhof Marksuhl/WUK 036922-245-899



GEMEINDE-BIBLIOTHEK GERSTUNGEN

Bibliothek Gerstungen 036922-31669

E-Mail: info@bibliothekgerstungen.de
Internet: www.bibliothek.gerstungen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr

Bibliothek Marksuhl 036922-245-252

E-Mail: bibliothek-marksuhl@gerstungen.de

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr



WERRATAL-MUSEUM GERSTUNGEN

Werralmuseum Gerstungen 036922-31433
Sophienstraße 4

E-Mail: museum@gerstungen.de

Dienstag - Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr
Besichtigungen und Führungen sind außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.

Burgmuseum Ruine Brandenburg

Das Gelände der Ruine Brandenburg lädt ein zum Verweilen und Erkunden.
Das Burgmuseum in der Kemenate kann momentan coronabedingt leider nicht geöffnet werden.

Die Schlossverwaltung ist erreichbar unter der 0176-56958352.

E-Mail: info@die-brandenburg.de

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Polizei Notruf	110
Polizei-Sprechstunde im Rathaus Gerstungen	
KOBB, zu den Sprechzeiten	036922 41103
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Feuerwehr Notruf	112
Ortsbrandmeister T. Rommert	0151-25202438
Wehrführer Gerstungen R. Rychlick	0176-14444332
Wehrführer Untersuhl St. Rudloff	036922-37961
Wehrführer Neustädt G. Taubert	036922-29068
Wehrführer Lauchröden M. Bartossek	Tel. 01742717390
Wehrführer Oberellen St. Poppe	0172-2864556
Wehrführer Marksuhl A. Schulz	0176-54570539
Wehrführer Förtha T. Rommert	0151-25202438
Wehrführer W.-Unkeroda D. Rauscher	0152-28412026
Wehrführer Unterellen S. Kämpfel	0160-2297496
Gasversorgung	
Thüringer Energienetze	
Entstörungsdienst Erdgas	0800 6861177
Internet:	www.thueringer-energienetze.com
Gasversorgung für Förtha, Eckardtshausen u. Wolfsburg-Unkeroda	
OHRA-Energie GmbH - Entstörungsdienst	03622-6216
Störstelle der TEN (Stromversorgung)	0361-7390-7390

Bereitschaftsdienste

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweit erreichbar über die:..... **116 117**
Bei lebensbedrohlichen Zuständen: **112**



Medizinisches Versorgungszentrum
Bad Salzungen – Betriebsstätte Gerstungen

Wilhelmstraße 76 („Spitze“)

HNO Praxis

Frau Dr. med. Galina Vogt
Facharzt für HNO-Heilkunde

Tel. 036922-428376

Praxis für Gynäkologie

Frau Dr. med. Dana Kaufmann-Frietsch
Fachärztin für Frauenheilkunde

Tel. 036922-428371

Praxis für Hauterkrankungen/Allergien

Frau Iljana von Buttler
Fachärztin für Hauterkrankungen/Allergien

Tel. 036922-428375

Marcus Barth, FA für Allgemeinmedizin und manuelle Medizin / Chirotherapie

Wilhelmstraße 76, Gerstungen,
Tel.: 036922-439139

Dipl.-Med. Sander, FÄ für Allgemeinmedizin

Bahnhofstr. 32, Marksuhl
Tel. 036925-60496

Dipl.-Med. Thea Schulz, FÄ für Allgemeinmedizin

Am Ehmberg 31, Oberellen
Tel. 036925-61428

Dr. med. Klaus Büchner, FA für Allgemeinmedizin

Bahnhofstr. 14, Marksuhl
Mobil: 0171/2160937
Tel.: 036925/60327

Dr. med. Stefan Katzmann, Dr. med. Ute Katzmann - Fachärzte für Allgemeinmedizin

Lindenstraße 24, Wolfsburg-Unkeroda
Tel.: 036925/61488

Bereitschaftsdienste der Zahnärzte

Zentrales Notdiensttelefon **116 117**

Dr. med. dent. Birgit Baldofski

Großgasse 25, Oberellen, Tel. 036925-61316

Dr. med. dent. Wolfgang Baldofski

Wilhelmstraße 78, Gerstungen Tel. 036922-20217

Dr. med. dent. Michael Haas

Schillerstr. 1, Gerstungen Tel. 036922-20208

Zahnarztpraxis Michael Höch

Berkaer Straße 5, 99837 Berka/W.,

OT Herda Tel. 036922-20885

Zahnarztpraxis Annette Schößler und Heidi Kaiser

Schwanengasse 1, Berka/Werra

Tel. 036922-20344

Zahnarztpraxis Dr. Daniela Bode

Mühlwiese 2, Förtha

Tel. 036925-90885

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Johannes Neubauer

Bahnhofstr. 32, Marksuhl

Tel. 036925-60292

Bereitschaftsdienste der Apotheken

Storchen-Apotheke	Gerstungen	Tel.: 036922-2670
Apotheke im Riete	Marksuhl	Tel.: 036925-60490
Hessen-Apotheke	Obersuhl	Tel.: 06626-8011
Schwan-Apotheke	Berka/Werra	Tel.: 036922-2410
Glückauf-Apotheke	Heringen	Tel.: 06624-359
Brücken-Apotheke	Heringen	Tel.: 06624-92220

**Der Dienst beginnt um 08.00 Uhr des genannten Tages
und endet 08.00 Uhr des folgenden Tages.**

Bereitschaftsdienst

Freitag,	4. September	Glückauf-Apotheke
Samstag,	5. September	Glückauf-Apotheke
Sonntag,	6. September	Glückauf-Apotheke
Montag,	7. September	Apotheke im Riete
Dienstag,	8. September	Hessen-Apotheke
Mittwoch,	9. September	Storchen-Apotheke
Donnerstag,	10. September	Brücken-Apotheke
Freitag,	11. September	Schwan-Apotheke
Samstag,	12. September	Apotheke im Riete
Sonntag,	13. September	Apotheke im Riete
Montag,	14. September	Hessen-Apotheke
Dienstag,	15. September	Storchen-Apotheke
Mittwoch,	16. September	Brücken-Apotheke
Donnerstag,	17. September	Schwan-Apotheke

Bundesweiter Apotheken-Notdienst

Informationen zu diensthabenden Apotheken erhalten Sie unter der
kostenlosen Rufnummer:

0800-0022833.

Tierärztliche Versorgung

Tierarztpraxis Jan Börner

Am Bach 86 A, Untersuhl Tel. 036922-20509 o. 31700
www.tierarztpraxisboerner.de

Nächster Redaktionsschluss**Mittwoch, 09. September (12 Uhr)!!!****Nächste Erscheinung****Freitag, 18. September 2020**Redaktion Amtsblatt, Tel. 036922/245-31
E-Mail: wz@gerstungen.de**Amtlicher Teil****Amtliche Bekanntmachungen****Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30.07.2020****Beschlussfassung zu den Benutzungsentgelten der Kindertagesstätten in der Gemeinde Gerstungen**Beschluss Nr. 59-07/2020

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Gerstungen in der vorgeschlagenen Höhe von 221 € für die Ganztagsbetreuung und 166 € für die Halbtagsbetreuung eines ersten Kindes einer Familie sowie von 188 € für die Ganztagsbetreuung und 141 € für die Halbtagsbetreuung eines zweiten Kindes einer Familie in einer Kindertagesstätte der Gemeinde Gerstungen ab 01.09.2020.

Zur Beibehaltung der Deckung in Höhe von 22% ab dem 01.01.2021 muss im Rahmen der Haushaltsplanung ein Deckungsvorschlag erarbeitet werden.

Die Eltern sind in geeigneter Weise zu informieren.
(16 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung)

Beschluss Nr. 60-07/2020

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Gerstungen in der vorgeschlagenen Höhe von 253 € für die Ganztagsbetreuung und 190 € für die Halbtagsbetreuung eines ersten Kindes einer Familie sowie von 215 € für die Ganztagsbetreuung und 161 € für die Halbtagsbetreuung eines zweiten Kindes einer Familie in einer Kindertagesstätte der Gemeinde Gerstungen ab 01.09.2021 bis 31.08.2023.

Dies entspricht einer Beteiligung der Eltern an den Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen in Höhe von 25%.

Die Eltern sind in geeigneter Weise zu informieren.

(2 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen)

Beschluss Nr. 61-07/2020

Der Gemeinderat beschließt keine zeitliche Vorgabe für die Erhöhung der Elternbeiträge auf 25 %. Sollte sich im Jahr 2022 die finanzielle Situation der Gemeinde verändern, ist der Gemeinderat rechtzeitig darüber in Kenntnis zu setzen. Über eine mögliche Abänderung der Elternbeiträge ist dann zu diskutieren und erneut abzustimmen.

(16 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung)

Beschlussfassung der Entgeltordnung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Gerstungen in kommunaler Trägerschaft (inklusive Entgeltverzeichnis)

Beschluss Nr. 62-07/2020

Der Gemeinderat beschließt folgende Einfügung in den § 2 der Entgeltordnung „Über das Entgeltverzeichnis mit den Bestandteilen Betreuungsentgelt und Verpflegungsentgelt beschließt der Gemeinderat.“

(13 Ja-Stimmen, 4 Stimmenthaltungen)

Beschluss Nr. 63-07/2020

Der Gemeinderat beschließt die Entgeltordnung inklusive Entgeltverzeichnis für die Kindertagesstätten der Gemeinde Gerstungen in kommunaler Trägerschaft in der vorliegenden Form und Fassung mit Gültigkeit ab 01.09.2020 unter Zugrundelegung der im Punkt 4.1. a beschlossenen Betreuungsentgelte.

(9 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen)

Beschluss Nr. 64-07/2020

Der Gemeinderat empfiehlt die für die Kindertagesstätten der Gemeinde Gerstungen am 30.07.2020 beschlossenen Betreuungsentgelte zur Anwendung für die Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft. Die Verpflegungsentgelte sollen gemäß § 29 Abs. 3 ThürKitaG unter Zugrundelegung der Festlegungen des Runden Tisches (2018) erhoben werden.

(14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Stimmenthaltungen)

Kooperationsvereinbarung zum Projekt „Naturpark-Meisterei Thüringer Wald“Beschluss Nr. 65-07/2020

Der Gemeinderat ermächtigt die Bürgermeisterin zur Unterzeichnung der Vereinbarung zur Kooperation im Projekt „Naturpark-Meisterei Thüringer Wald“, vorbehaltlich der Ausweisung eines Standortes in der Gemeinde Gerstungen.

(einstimmig - 17 Ja-Stimmen)

Bekanntmachung**Wasserrechtliches Erlaubnisverfahren für die Fortsetzung der Einleitung von Salzabwässern der Kaliwerke Neuhofer Ellers und Werra der K+S Minerals and Agriculture GmbH im Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2027 in die Werra**

Hier: Information über die Durchführung einer Online-Konsultation im laufenden Verwaltungsverfahren des Regierungspräsidiums Kassel gemäß § 18 Abs. 1 Satz 4 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i. V. m. § 73 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) und § 5 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG).

I.

Die K+S Minerals and Agriculture GmbH, Werk Werra, Hattorfer Straße, 36269 Philippsthal (Werra) und Werk Neuhofer-Ellers, Am Kaliwerk 6, 36119 Neuhofer, hat beim Regierungspräsidium Kassel die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Einleitung von Salzabwasser aus der Gewinnung und Aufbereitung von Kalisalzen sowie der Aufhaltung von Salzabfällen in die Werra gem. §§ 8 Abs. 1, 9 Abs. 1 Nr. 4 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2027 beantragt.

Vom 04.06.2020 bis einschließlich den 03.07.2020 lagen die Antragsunterlagen sowie weitere entscheidungserhebliche Berichte und Empfehlungen zur Einsichtnahme der Öffentlichkeit in den betroffenen Kommunen aus. Die Einwendungsfrist für die Öffentlichkeit endete am 03.08.2020. Die Anhörung wird nun durch eine Online-Konsultation nach § 5 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) fortgesetzt. Diese Online-Konsultation ersetzt den Erörterungstermin, der aufgrund der mit der Corona-Pandemie verbundenen Einschränkungen entfällt.

Im Rahmen der Online-Konsultation werden der Antragstellerin, den Kommunen, den Behörden, den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, die sonst im Erörterungstermin zu behandelnden Informationen über eine Internetseite (Link unter: <https://cristal.procloud.de/>) passwortgeschützt in pseudonymisierter Form zugänglich gemacht. Hierzu wurden durch das Regierungspräsidium Kassel alle fristgerecht eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen geprüft und in einer Synopse (thematische Zusammenfassung) aufbereitet. Auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Kassel (<https://rp-kassel.hessen.de/umwelt-natur/kaliindustrie>) findet sich eine Beschreibung der Modalitäten der Online-Konsultation sowie eine Weiterleitung zu der genannten Internetseite. Die Behörden, die Vorhabenträgerin und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden durch das Regierungspräsidium Kassel hinsichtlich der Modalitäten der Online-Konsultation individuell schriftlich benachrichtigt. Einwender, die eine Einwendung abgegeben haben, aber bis zum 14.09.2020 noch keine Benachrichtigung durch das Regierungspräsidium Kassel erhalten haben, können unter der E-Mail-Adresse: salzwassereinleitung@rpks.hessen.de oder schriftlich beim Regierungspräsidium Kassel unter der unten genannten Adresse den Zugang zur Online-Konsultation beantragen.

Die zur Teilnahme außerdem berechtigten sonstigen Betroffenen, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, die sich bislang jedoch noch nicht im Verfahren geäußert haben, können bereits vor Beginn der Online-Konsultation, spätestens aber bis zum **15.10.2020**, beim Regierungspräsidium Kassel, Dezernat Bergaufsicht, Hubertusweg 19, 36251 Bad Hersfeld schriftlich oder per Mail unter der E-Mail-Adresse: salzwassereinleitung@rpks.hessen.de, den Zugang zur Online-Konsultation beantragen.

Die zur Teilnahme Berechtigten haben die Gelegenheit, sich die Synopse

von Donnerstag, den 01.10.2020 bis einschließlich Donnerstag, den 15.10.2020

anzusehen und sich schriftlich **beim Regierungspräsidium Kassel, Dezernat Bergaufsicht, Hubertusweg 19, 36251 Bad Hersfeld** oder elektronisch unter der E-Mail-Adresse: **salzwassereinleitung@rpk.hessen.de** bzw. über die elektronische Möglichkeit in der Online-Konsultation **bis zum Donnerstag, dem 15.10.2020** (bei schriftlichen Eingaben gilt der Eingang bei der Behörde) zu äußern.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

- Die Online-Konsultation ist nicht öffentlich. Die Teilnahme ist auf die Verfahrensbeteiligten, die Betroffenen sowie diejenigen beschränkt, die sich geäußert haben.
- Die Teilnahme an der Online-Konsultation ist nicht verpflichtend. Bei Nichtteilnahme am Online-Konsultationsverfahren bleiben fristgerecht eingegangene Einwendungen und Stellungnahmen in vollem Umfang bestehen. Unabhängig von der Teilnahme wird das Regierungspräsidium Kassel die in den Stellungnahmen vorgebrachten Argumente sowie die in den Einwendungsschreiben vorgebrachten Einwendungen prüfen und über diese entscheiden.
- Eine Wiederholung der bereits vorgebrachten Argumente in der Online-Konsultation ist nicht erforderlich.
- Mit der Möglichkeit zur erneuten Äußerung im Rahmen der Online-Konsultation wird keine neue, zusätzliche Einwendungsmöglichkeit eröffnet, d.h. über die bereits vorgebrachten Argumente können keine **neuen** Sachargumente vorgebracht und im Verfahren berücksichtigt werden.
- Die Regelungen über die Online-Konsultation lassen den bereits eingetretenen Ausschluss von Einwendungen unberührt (§ 5 Abs. 4 Satz 4 PlanSiG). Die Einwendungsfrist ist am 03.08.2020, 24:00 Uhr, abgelaufen. Alle erst danach eingegangenen Einwendungen sind, soweit sie nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, verspätet und gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 UVPG im weiteren Erlaubnisverfahren ausgeschlossen.
- Die Teilnahme an der Online-Konsultation ist auch durch einen Bevollmächtigten möglich. Hierzu ist eine entsprechende Vollmacht auszustellen und dem Regierungspräsidium Kassel unter o. g. Adresse bis zum 15.10.2020, 10.00 Uhr, zuzuleiten. Auf Unterschriftenlisten oder gleichlautenden Schreiben benannte Vertreter benötigen keine Vollmacht. Die Vollmacht ermächtigt zu allen das Verfahren betreffenden Verfahrenshandlungen, sofern sich aus ihrem Inhalt nicht etwas Anderes ergibt.
- Mit dem Abschluss der Online-Konsultation ist das Anhörungsverfahren beendet.
- Die durch Ihre Teilnahme an der Online-Konsultation entstehenden Kosten, auch die für einen Bevollmächtigten, werden nicht erstattet.
- Im Rahmen dieses Verwaltungsverfahrens werden u.a. auch personenbezogene Daten im Sinne der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO) zur Durchführung des Verfahrens automatisiert verarbeitet. Das Regierungspräsidium Kassel wird alle im Rahmen der Online-Konsultation eingehenden Äußerungen einschließlich der darin enthaltenen persönlichen Angaben der K+S Minerals and Agriculture GmbH als Antragstellerin zur Stellungnahme zuleiten. Soweit Name und Anschrift bei Weiterleitung der Einwendung an die K+S Minerals and Agriculture GmbH oder an die im Verfahren beteiligten Behörden unkenntlich gemacht werden sollen, ist hierauf im Rahmen der Äußerung hinzuweisen. In diesem Fall sind die Gründe mitzuteilen, welche Nachteile durch die Weitergabe der Daten befürchtet werden.
- Die Antragsunterlagen sowie die weiteren entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen können seit dem 20.04.2020 auch über die Internetseite des Regierungspräsidiums Kassel abgerufen werden (<https://rp-kassel.hessen.de/umwelt-natur/kaliindustrie>). Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegenen Unterlagen (§ 27a Abs. 1 S. 4 VwVfG).

Diese Bekanntmachung wird in allen Kommunen, in welchen sich das Vorhaben voraussichtlich auswirkt, ortsüblich bekannt gemacht. Die Bekanntmachung erfolgt in den Anrainergemeinden und -städten von Werra und Weser von Vacha bis zur Mündung in die Nordsee. Zusätzlich wird diese Bekanntmachung nach § 73 Abs. 6 Satz 4 und 5 VwVfG in örtlichen Tageszeitungen öffentlich bekannt gemacht, die in dem Bereich verbreitet sind, in dem sich das Vorhaben voraussichtlich auswirken wird. Auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Staatsanzeiger für das Land Hessen wird außerdem hingewiesen.

Gerstungen, den 26.08.2020

gez.
S. Hartung
Bürgermeisterin

Amtliche Informationen

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund informiert:



Die nächste Sprechstunde findet zum nachfolgenden Termin im Bürgerbüro am Markt in Gerstungen statt:

03.09.2020
von 14:00 bis 15:30 Uhr

Es können zum Beispiel Anträge auf Rente wegen Erwerbsminderung, Rente für Bergleute, Altersrente und Hinterbliebenenrente direkt bei mir vor Ort gestellt werden, ohne dass weitere Wege für die Antragsteller anfallen. Die entsprechenden Formulare sind vorhanden.

Wichtiger Hinweis: In Abstimmung mit dem Hauptamt der Gemeinde Gerstungen werden nur angemeldete Personen in das Dienstgebäude hereingelassen.

Das bedeutet für Sie: Das geht nur mit Terminvereinbarung. Es können in der Beratungszeit ca. 5 bis 6 Einzelberatungen durchgeführt werden. Hierfür müssen Sie sich vorher anmelden. Bitte teilen Sie mir im Vorfeld Ihren Namen und Ihr Anliegen per E-Mail (rente@h-herold.de) mit. Sie erhalten dann einen konkreten Termin und werden zu der vereinbarten Uhrzeit in das Amtsgebäude gebeten. **Das Tragen von Mund- und Nasenschutz ist zwingend vorgeschrieben!**

Bei dringendem Bedarf, z. B. bei Renten wegen Todes, können auch kurzfristig weitere Termine per E-Mail: rente@h-herold.de oder Telefon 0163-6856636 vereinbart werden.

Henry Herold
Versichertenberater
der Deutschen Rentenversicherung Bund



Impressum

Amtsblatt der Einheitsgemeinde Gerstungen

Herausgeber: Einheitsgemeinde Gerstungen
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeisterin
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0178/3161148, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14-täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

NEUE TELEFON-NUMMERN in der Gemeindeverwaltung



Technische Neuerungen und Umstrukturierungen machten die Aufrüstung der gemeindlichen Telefonanlage erforderlich. Vor einigen Tagen wurde diese auf nun 3-stellige Durchwahl-Nummern umgestellt.

Hiermit geben wir die wichtigsten für den Bürger relevanten Stellen als Übersicht wieder. Detailliertere Rufbereitschaften/Öffnungszeiten finden Sie auf den Seiten 2/3 der Werra-Zeitung.

Coronabedingt ist bis auf Weiteres eine vorherige telefonische Vereinbarung für einen Termin in einer der Abteilungen in der Gemeindeverwaltung erforderlich!!!

Zentral-Nummer &

Bürgerservicebüro Gerstungen

036922-245-0

Einwohnermeldeamt Gerstungen

036922-245-212

Ordnungsamt

036922-245-221



Bürgerservicestelle Marksuhl:

Einwohnermeldeamt Marksuhl

036922-245-213

Bibliothek Marksuhl *

036922-245-252

* Die Bibliothek Gerstungen und das Werratalmuseum werden zu einem späteren Zeitpunkt noch auf die Telefonanlage aufgeschaltet!)

Büro der Bürgermeisterin

036922-245-101

Hauptamt

036922-245-201

Werrazeitung

036922-245-202

Standesamt

036922-245-241

Finanzen/Steuern

036922-245-301

Liegenschaften

036922-245-421

Wohnungsverwaltung

036922-245-602

Bauverwaltung

Bereich Gerstungen

036922-245-401

Bereich Marksuhl

036922-245-402

Gerstungen Grün & Service:

Friedhofsverwaltung

036922-245-812

Büro Bauhof

036922-245-821

Gemeindewerke Gerstungen:

Gebührenabrechnung Wasser/Abwasser

036922-245-711

Fäkalentsorgung

036922-245-701

Technik Bereich Gerstungen

036922-245-703

Technik Bereich Marksuhl

036922-245-702

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

Die Bürgermeisterin übermittelt im Namen der Gemeinde Gerstungen die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag:

in Gerstungen

am 05.09.	Frau Marianne Führer	zum 85. Geburtstag
am 05.09.	Frau Elvira Rudloff	zum 75. Geburtstag
am 09.09.	Herr Günter Bolz	zum 70. Geburtstag
am 10.09.	Frau Erika Schubert	zum 70. Geburtstag
am 11.09.	Frau Monika Burgheim	zum 80. Geburtstag
am 15.09.	Herrn Gustav Bohrmann	zum 90. Geburtstag

in Marksuhl

am 05.09.	Herr Ulrich Blankenbach	zum 70. Geburtstag
am 09.09.	Frau Ingeburg Kehr	zum 90. Geburtstag

in Oberellen

am 06.09.	Frau Elisabeth Siebold	zum 80. Geburtstag
am 15.09.	Herr Dietrich Schmidl	zum 80. Geburtstag

in Sallmannshausen

am 04.09.	Herr Roland Flietel	zum 70. Geburtstag
-----------	---------------------	--------------------

in Wolfsburg-Unkeroda

am 16.09.	Frau Herta Berthold	zum 90. Geburtstag
-----------	---------------------	--------------------



Die Einheitsgemeinde Gerstungen hält sich an die geltenden Datenschutzverordnungen. Die Veröffentlichung der Altersjubiläen in unserem Amtsblatt „Neue Werra-Zeitung“ kann widersprochen werden. Dazu können Sie sich gerne an das Einwohnermeldeamt Gerstungen (Tel. 036922-245-212) oder Einwohnermeldeamt Marksuhl (Tel. 036922-245-213) wenden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Gerstungen, Neustädt, Sallmannshausen und Untersuhl

www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de:

offene Kirche für Stille, Gespräch oder Gebet:
donnerstags 15.00-17.00 Uhr in der Kath. Herz-Jesu Kirche, Wilhelmstr. 82;



Die Glocken der Katharinenkirche, Erlöserkirche, Marienkirche und Rundkirche läuten werktags zum kurzen stillen Gebet im Alltag, sowie je sonnabends 15 Uhr zum Einläuten des Sonntags.

Sonntag, 6. September

09:30 Uhr	Marienkirche Sallmannshausen: Gottesdienst, Orgel: Frau A. Stunz
10:30 Uhr	Erlöserkirche Neustädt: Gottesdienst, Orgel: Frau A. Stunz

Sonntag, 13. September

09:30 Uhr	Rundkirche Untersuhl: Gottesdienst
10:30 Uhr	Katharinenkirche Gerstungen: Gottesdienst

Dienstag, 15. September

14:30 Uhr Gemeindegottesdienst im Pfarrhaus Gerstungen

Donnerstag, 17. September

14:30 Uhr Untersuhl: Gemeindegottesdienst im Gemeindeforum (DGH)

Samstag, 19. September

13:30 Uhr Rundkirche Untersuhl: Gottesdienst zur Konfirmation; Orgel: Kantorin Frau G. Hofmann

Sonntag, 20. September

09:30 Uhr	Erlöserkirche Neustädt: Gottesdienst, Orgel: Kantorin Frau G. Hofmann
10:30 Uhr	Katharinenkirche Gerstungen: Gottesdienst, Orgel: Kantorin Frau G. Hofmann

Dienstag, 22. September

14:30 Uhr Gemeindegottesdienst in Neustädt (DGH) mit Sallmannshausen

Gemeindegottesdienste

Sehr herzlich wird zu den Gemeindegottesdiensten in unseren Kirchengemeinden eingeladen. Ehrenamtliche Teams bereiten liebevoll jeweils eine wohlthuende Runde vor. So besteht Zeit für Begegnungen und Gespräche, anregende Texte und Volkslieder. Herzlich Willkommen!

Open-Air-Gottesdienste im PflegeCenter

Auch über den Sommer fanden Gottesdienste im Pflegecenter mit musikalischer Begleitung statt. Daran nahmen interessierte Bewohnerinnen und Bewohner teil. Je nach Wetterlage trafen wir uns an einem Wochentag vor der Einrichtung. Die Mitarbeiterinnen der Betreuung bereiteten den Altar liebevoll vor. Vertraute Choräle und Volkslieder, Texte und Gebete erfreuten.

„Die Kraft der Worte“ - Vorschau auf die Festwoche 12.-19. September 2021

Noch genau ein Jahr, dann beginnt die Festwoche unseres Kirchenkreises Eisenach-Gerstungen zu „500 Jahre Bibelübersetzung auf der Wartburg 2021 / 2022“. Die Festwoche unter dem Motto „Die Kraft der Worte“ wird mehrere Schwerpunkte haben:

- Eröffnung auf der Wartburg (12.09.21)
- Kinder- und Jugendtag (17.09.21)
- Markttag (18.09.21)
- Familientag (19.09.21)
- Eisenacher Kulturherbst (20.09.21)

Die Festwoche wird am Sonntag im Palas der Wartburg im Rahmen eines Konzertes von der Evangelisch-lutherischen Kirche zusammen mit der Stadt Eisenach und dem Wartburgkreis feierlich eröffnet. Geplant ist ein Konzert Eisenacher Jazz-Musiker verbunden mit Texten zur heutigen Relevanz der Bibelübersetzung.

Einzigartig wird die Illuminierung des Eisenacher Marktplatzes sein. Geplant sind Standilluminationen an den Fassaden rund um den Marktplatz und bewegte und bewegende thematische Illuminationen am Gebäude des Stadtschlusses, die sich mit der Kraft der Worte auseinandersetzen. Die bewegte Projektion wird an drei Abenden, von Donnerstag bis Samstag, aufgeführt mit jeweils zwei Vorführungen.

Am Freitag, dem Kinder- und Jugendtag, werden Schüler aus Eisenach und dem Wartburgkreis auf den Marktplatz zu einem einzigartigen Jugendprogramm eingeladen. Der Rapper Doppel-U produziert einen eigenen Rap für diesen Anlass und moderiert den Schülertag. Alle Schüler rappen gemeinsam auf dem Marktplatz. Dazu findet im Vorfeld Workshop mit Doppel-U an ausgewählten Schulen in Eisenach und dem Wartburgkreis statt. Zum Programm des Tages gehören zahlreiche Workshops, Poetry-Slam mit Schülern und Profis der Szene, ein Kindermusical und vieles mehr.

Am Samstag ist Markttag. Dieser wird von zahlreichen Gruppen aus dem gesamten Kirchenkreis, dem Bereich der Diakonie und weiteren Partnern durchgeführt. Auf der Bühne wird es von Gospel über Jazz bis Klassik ein vielfältiges und thematisch am Jubiläum ausgerichtetes Programm geben. Alle Veranstaltungen orientieren auf einen erlebnisorientierten und gemeinschaftsstiftenden Umgang mit der „Kraft der Worte“.

Als besonderes Highlight findet am Samstagabend ein Open Air auf dem Marktplatz statt. Hierbei wird vor allem auf anspruchsvolle deutschsprachige Texte orientiert. Der Eintritt für die Besucher ist frei. Der Sonntag hat mehrere Schwerpunkte: Am Morgen wird zu einem ökumenischen Gottesdienst mit Landesbischof Friedrich Kramer auf dem Eisenacher Marktplatz eingeladen. Danach gibt es ein großes Markt-Picknick und im Anschluss die Aufführung des Messias von G. F. Haendel in der Eisenacher Georgenkirche. Am Abend ist ein Programm des „Eisenacher Kulturherbstes“ mit Akteuren aus den Eisenacher Partnerstädten geplant, das am Montag fortgeführt wird.

Weitere Vorhaben zum kommenden Jubiläum 2021 in der Region:

- Bibelverkostung - Das Lukasevangelium bereitet von Liebhabern*innen der Schrift - Februar 2021 bis Januar 2022.
- Pilgerweg Worms - Eisenach: <https://www.lutherweg1521.de/>.
- Writers in residence - 1. März bis 13. November 2021 auf der Wartburg. Ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft und der Internationalen Martin-Luther-Stiftung. Sie dürfen gespannt sein.
- Festwoche rund um „Luthers Ankunft auf der Wartburg“ - 1. bis 9. Mai 2021 in Zusammenarbeit mit Bad Liebenstein.
- LebeWorte - Prominente und ihre Bibelverse - Gottesdienstreihe auf der Wartburg 2021/22.
- Bachfest 2021: Der 5. Evangelist - Bach und die Bibel - 27. - 31. Oktober 2021.

Luthers Bibelübersetzung

Nach dem bedeutsamen Ausspruch: „... wenn ich nicht durch Zeugnis und klare Vernunftgründe überzeugt werde ... Daher kann und will ich nichts widerrufen ... Gott helfe mir, Amen“ vor Kaiser Karl V. 1521 auf dem Reichstag in Worms und dem durch Kurfürst Friedrich dem Weisen fingierten Überfall und die Gefangennahme, sitzt der ehemalige Augustinermönch als „Junker Jörg“ auf der Wartburg nahe Eisenach. Dort übersetzt Luther das Neue Testament. Ihm liegen hebräische Texte, das von Erasmus von Rotterdam herausgegebene griechische Neue Testament und lateinische Kommentare vor. Luther übersetzt nicht nur, er findet Formulierungen, die jeder verstehen soll. Vor allem liegt ihm am Herzen, dass seine Erkenntnis aus Römer 3,28: „allein durch den Glauben!“ verbreitet wird. Das muss unters Volk! Das fertige Manuskript übergibt er dem Drucker Melchior Lotter. Im September 1522 ist „Das neue Testament Deutzsch“ fertig. Kein Autor, nur der Erscheinungsort „Vuittemberg“ steht auf der Titelseite. Die 3 000 Exemplare sind schnell vergriffen und schon im Dezember wird nachgedruckt. 574 Textstellen verbessert Luther und die 21 Holzschnitte aus der Werkstatt Lucas Cranachs werden geändert. Luther arbeitet weiter und übersetzt das Alte Testament. Ihm stehen Philipp Melanchthon, Matthäus Aurogallus und Georg Spalatin mit ihren Erfahrungen zur Seite. Es dauert aber noch 12 Jahre, bis die ganze Bibel 1534 erstmalig im Druck erscheint. Für den Kaufpreis kann man zwei Monate leben oder sich zwei Ochsen kaufen. Bis zu seinem Tod arbeitet Luther an der Verbesserung des Bibeltextes, im Jahre 1545 erscheint seine „Ausgabe letzter Hand“. Allein bis 1812 erscheinen in über 380 Auflagen fast zwei Millionen Bibeln und über eine Million Neue Testamente. Bis heute wurde die Lutherbibel mehrmals revidiert, zuletzt 2017. Aus dieser wird in jeder ev. Kirche im deutschsprachigen Raum gelesen. Heute bekommt man sie bei der Deutschen Bibelgesellschaft schon für 12 Euro, wohl für die meisten bezahlbar.

Termine unserer Kirchengemeinden im Internet:

<https://www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de/gemeinden/gerstungen/>

Büro unserer Kirchengemeinden

An der Kirche 6, 99834 Gerstungen

Tel: (03 69 22) 2 02 96,

E-Mail: gerstungen@kirchenkreis-eisenach.de

Restaurierung der Lauchröder Kirchenorgel

Liebe Lauchröderinnen und Lauchröder!

Da seit über 20 Jahren von unserer Orgel in der Kirche kein einziger Ton mehr zu hören war, hat sich der Gemeindegemeinderat entschieden, das Instrument wieder zum Klingen bringen zu lassen. In einer Einwohnerversammlung am 26. 09. 2018 wurde Ihnen das Vorgehen erläutert. Von Orgelsachverständigen der Denkmalspflege und der Landeskirche ist die Orgel als besonders wertvoll und bedeutsam für unsere Region eingestuft worden. Deren Forderung: um einem weiteren Wertverlust vorzubeugen, muss schnellstens gehandelt werden. Nach einer Ausschreibung ist nun eine Orgelbaufirma mit der Durchführung der Restaurierungsmaßnahmen beauftragt worden, die in drei Bauabschnitten vorgenommen werden wird. Nach dem günstigsten Kostenvoranschlag beträgt das Kostenvolumen ca. 100.000,00 €.

Sofort ergab sich die Frage, wie das Geld aufgebracht werden soll. Eigene Gelder der Kirchengemeinde, Fördermittel Dritter und Spenden sind Finanzierungsmöglichkeiten. Durch den Nachweis von Eigenmitteln, die über längere Zeit angespart werden konnten, war es möglich, Fördermittel von der Denkmalspflege, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und vom Werra-Ulster-Weser-Fonds zu erhalten. Somit ist der erste Bauabschnitt abgesichert.

Für den zweiten Bauabschnitt, der im nächsten Jahr folgen wird, werden wir wieder versuchen, Fördermittel zu erhalten. Dabei sind wir aber dringend auf Ihre Mithilfe angewiesen, denn für den Nachweis von Eigenmitteln können auch Spenden einfließen. So hat sich der Gemeindegemeinderat entschlossen, sogenannte „Orgelpfeifenpatenschaften“ zu vergeben. Wenn die Restaurierung der 822 Pfeifen durch die Patenschaften finanziert werden könnte, wird die Gesamtmaßnahme gelingen. Die Pfeifenrestaurierung stellt nur einen Teil der Orgelinstandsetzung dar.

Da das Instrument nach seiner Restaurierung nicht nur zu den verschiedenen kirchlichen Anlässen sondern auch zu Konzerten, Orgelvorführungen, gemeindlichen Anlässen sowie vor den vielen Radfahrern, die auf ihrer Werratour in die Kirche hineinschauen, präsentiert werden soll, bitten wir Sie, als Einwohnerinnen und Einwohner von Lauchröden durch Übernahme einer oder mehrerer Patenschaften zum Gelingen der Maßnahmen beizutragen.

Mit einer gut klingenden Orgel hätte Lauchröden, das schon viele wichtige Dinge verloren hat (Schule, Einkaufsmöglichkeiten, Pfarramt...), ein kulturhistorisches Prunkstück erhalten (Baujahr 1846/1848).

Je nach den finanziellen Möglichkeiten werden die Patenschaften zu 10,-, 20,-, 30,-, 40,-, 50,-, 75,-, oder 100,- € vergeben. Alle Spender erhalten darüber hinaus auf Wunsch eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt. Auch in der Chronik werden die Spender, soweit kein Widerspruch vorliegt, erfasst.

Schauen Sie sich bitte nun den angefügten Plan an und entscheiden Sie, für welche Pfeife(n) Sie eine Patenschaft übernehmen wollen. Dann tragen Sie bei einer Überweisung unter Bemerkungen bitte ein: Orgelspende für Pfeife(n) NR: (Beispiel: C 32 oder F 5).

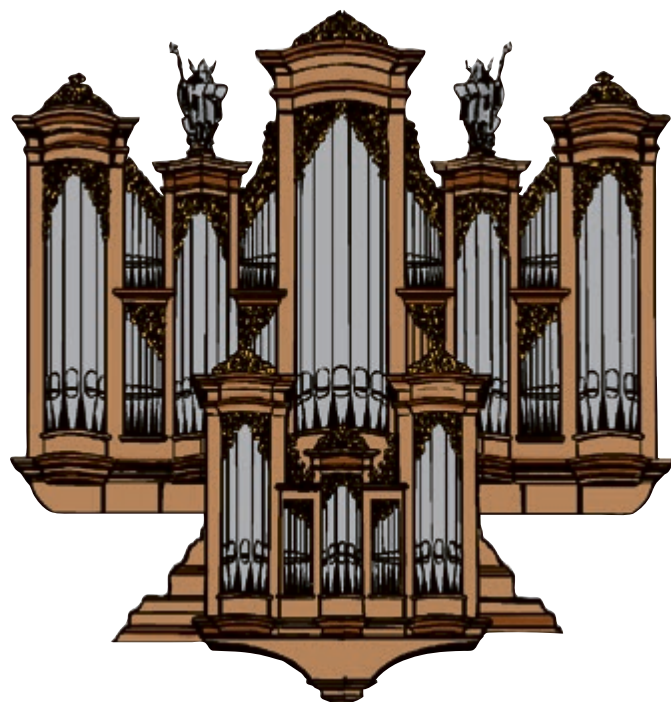
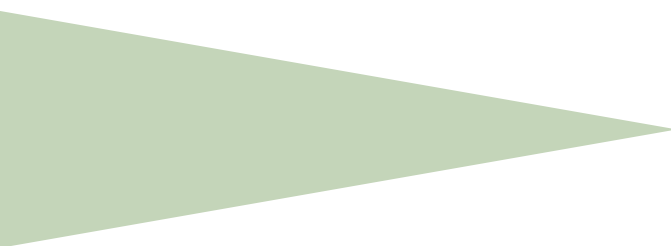
Die Kontonummer der Kirchengemeinde lautet:

IBAN: DE45 8206 4088 0000 5114 39

BIC: GENODEF1ESA

Auch Barzahlungen werden gern entgegengenommen. Dazu wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Frau Köhler - Auf dem Pfarrland 17, Herrn Neumann - Auf dem Pfarrland 31, Herrn Janus - Auf dem Pfarrland 12 oder Herrn Pfarrer Dr. Beyer.

Im Voraus für Ihre Mithilfe dankt und grüßt Sie
der Gemeindegemeinderat



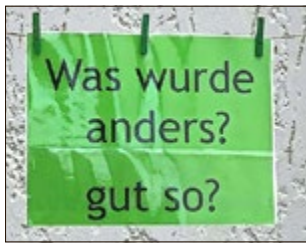
A = Oberwerk:	C = Spitzflöte 4´	D = Traversflöte 4´	E = Prinzipal 4´
B = Gedackt 4´	G = Mixtur 1´ 2 fach		
F = Hohlflöte 8´			
H = Hauptwerk:			
I = Oktave 4´	K = Flöte 4´	L = Gedackt 8´	M = Gambe 8´
N = Quintatöna 8´	O = Prinzipal 8´	P = Mixtur 2´ 5 fach	R = Oktave 2´
S = Pedal:			
T = Oktavbaß 8´	U = Violonbaß 16´	W = Subbaß 16´	

Preise:	Beispiele:	M 7 = 75,-- €
Rot = 100,-- €	T 1 = 100,-- €	
Grün = 75,-- €	D 31 = 40,-- €	
Violett = 50,-- €		
Gelb = 40,-- €		
Blau = 30,-- €		
Orange = 20,-- €		
Braun = 10,-- €		

Die mit einem X versehenen Pfeifen sind bereits vergeben. Sollten sich mehrere Patenschaftswünsche für ein und dieselbe Pfeife ergeben, wird die Patenschaft für eine andere Pfeife des selben Preises vergeben. Es können auch mehrere Patenschaften übernommen werden.

Katholische Christen in Gerstungen sind auf Sie gespannt

(in der so anderen Zeit)



auf unserer Leine!

Wagen Sie einen Blick! Lassen Sie sich (an)regen!

Im September zum Thema:

„Was wurde anders - gut so?“

Ihre Gedanken dazu?!
in den Briefkasten! (rechts an der Kirchenseite)

Ihre Ideen werden ausgehangen! ga-

rantiert!

In Gerstungen wünschen wir uns einen Gesprächsprozess. - zu diesem Thema.

Andere Fragen (in anderen Farben) folgen im Oktober und November
Im Dezember tragen wir zusammen und hören uns zu.

Sonntag, den 06. September 9.30 Uhr:

„der/die Andere - eine Chance für mich“ Jesus v. Nazareth



Fotos: Kramer

Donnerstag, den 10. September

von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr:
eine Chance vom Anderen zu hören!!

Sonntag, den 13. September 9.30 Uhr:

an dem Sonntag: „habe ich beim Anderen eine Chance!“ Jesus von Nazareth

Donnerstag, den 17. September:

wie jeden Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr!
Staunen, was diesmal zur Sprache kommt?!

Ev.-Luth. Kirchgemeinden des Pfarramtsbereiches Marksuhl-Eckardtshausen

Ev. Pfarramt Marksuhl-Eckardtshausen: Pastorin Sander

Marksuhl, Pfarrgässchen 4, 99834 Gerstungen

Tel. 036925-60334

marksuhl@kirchenkreis-eisenach.de

Montag: freier Tag der Pastorin

Vom 07.09. bis 11.09.2020 sind die Pfarrer, Pastorinnen und Mitarbeitenden des Kirchenkreises zum Klausurkonvent in Bernried.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Büro des Kirchenkreises in Eisenach Tel. 03691 203432.

Liebe Gemeindemitglieder,

besondere Hygieneauflagen müssen weiterhin beachtet werden.

Bitte bringen Sie immer Ihren Mundschutz mit!!

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch den Aushängen in den Schaukästen der Kirchgemeinden.

Donnerstag, der 3. September 2020:

14.30 Uhr Gemeindenachmittag
im Haus der Begegnung in Marksuhl

Sonntag, den 6. September 2020:

10.00 Uhr Gottesdienst
in der St.-Hubertus-Kirche Marksuhl
14.00 Uhr gemeinsame JUBELKONFIRMATION
Etterwinden, Eckardtshausen und Wolfsburg-Unkeroda
in der Erlöserkirche Wolfsburg- Unkeroda

Sonntag, den 13. September 2020:

11.00 Uhr Gottesdienst
in der St.-Matthäus-Kirche Eckardtshausen
14.00 Uhr Gottesdienst
zur Diamantenen Hochzeit
in der St.-Hubertus-Kirche Marksuhl

Dienstag, den 15. September 2020:

13.00 Uhr Gesprächskreis in Wolfsburg- Unkeroda

Mittwoch, den 16. September 2020:

14.30 Uhr Gesprächskreis
im Gemeinderaum in Eckardtshausen, Lindenplatz 1

Donnerstag, den 17. September 2020:

14.00 Uhr Gottesdienst
zur Diamantenen Hochzeit
in der St.-Hubertus-Kirche Marksuhl

Sonntag, den 20. September 2020:

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
in der St.-Hubertus-Kirche Marksuhl
Vorstellung der KONFIRMANDEN

Konfirmandenunterricht:

Mittwoch, den 16.09.2020 von 16.45- 18.30 Uhr **Klasse 8**

Freitag, den 18.09.2020 von 16.00- 19.30 Uhr

Starttag der Vorkonfirmanden (**Klasse 7**) im Haus der Begegnung in Marksuhl gemeinsam mit den Eltern

Aus dem Gemeindeleben:

Bei schönstem Sonnenschein feierten wir unseren Gottesdienst im Hof von Frau Gernand. Anregende Gespräche gab es im Anschluss bei Kaffee und Kuchen. Ein großes Dankeschön an die Kuchenbäcker und Helfer und besonders an die Gastgeberin Frau Gernand.



Manchmal kann es kurzfristig zu Änderungen kommen. Bitte beachten sie auch die örtlichen Aushänge in den Schaukästen.

Ihre Pastorin Sander

Ev.-Luth. Pfarramt Oberellen**Kirchengemeinden Förtha, Oberellen, Unterellen und Lauchröden**

Pfarrer Dr. Michael Beyer

Pfarrbüro:

Friedensteinstr. 46, 99834 Gerstungen/OT Oberellen

Privat:

Schulplan 1, 99817 Eisenach/OT Neuenhof

Erreichbar unter: 036925/27533

und im Büro in der Sprechzeit des Pfarrers:

dienstags von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

mittwochs von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Am Montag ist der dienstfreie Tag des Pfarrers;

für seelsorgerliche Notfälle ist er natürlich dennoch erreichbar.

Die Kirchrechnerin Frau Anacker ist freitags von 10.00 Uhr - 12.30 Uhr im Büro des Pfarramtes in Oberellen.

E-Mail: oberellen@kirchenkreis-eisenach.de

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

Unter Beachtung der aktuell gültigen Hygienebestimmungen feiern wir wieder gemeinsam unseren Glauben an den Gott, der uns bisher auch durch diese Krise geführt hat.

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten:**Samstag, 05.09.2020**

15.00 Uhr Taufgottesdienst/Kirche Oberellen

Sonntag, 06.09.2020 (13. Sonntag nach Trinitatis)

11.00 Uhr Gottesdienst/Kirche Förtha

12.30 Uhr Kirmespredigt/Unterellen

14.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst/Kirche Oberellen

Sonntag, 13.09.2020 (14. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst/Dreifaltigkeitskirche Unterellen

11.00 Uhr Gottesdienst/St. Martinskirche Lauchröden

Sonntag, 20.09.2020 (15. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst/Kirche Förtha

11.00 Uhr Gottesdienst/Oberellen

Sonntag, 27.09.2020 (16. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst/St. Martinskirche Lauchröden

11.00 Uhr Gottesdienst/Dreifaltigkeitskirche Unterellen

Die Termine für Christenlehre, Vorkonfirmanden- und Konfirmandenzeit werden in der WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben!

Herzlich grüßt

Ihr Pfarrer Dr. Michael Beyer



**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Oberellen**

www.efg-oberellen.de

im Band Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.B.R.

Kapellenstraße 16, 99834 Gerstungen / OT Oberellen

(www.efg-oberellen.de)

Email: info@efg-oberellen.de

Gottesdienste:

- am Sonntag, 06.09.2020
um 14:00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst in der Evangelisch-Lutherischen Kirche Oberellen
- am Sonntag, 13.09.2020
um 10:00 Uhr

Zum Nachdenken

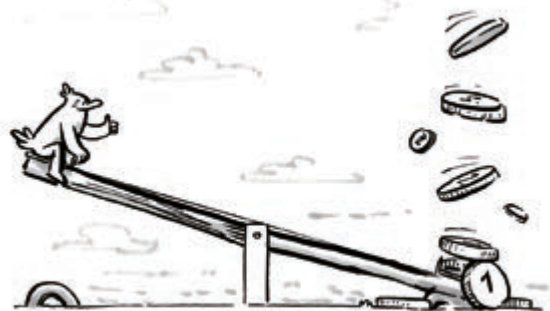
„Die drei schwierigsten Dinge sind:

- ein Geheimnis für sich zu behalten

- eine Enttäuschung zu vergessen

- und die Freizeit vernünftig zu nutzen.

Chilon, griechischer Philosoph

Vereinsnachrichten**SONDERFONDS VEREINE IN NOT****Wer?**

Existenzbedrohte Vereine und gemeinnützige Organisationen aus Thüringen

Wieviel?

Soforthilfe von bis zu 4.000€

Wann?

Ab sofort. Gilt rückwirkend vom 28.03. bis zum 31.12.2020

Wo?

www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de/vereine-in-not

Gern können Sie sich vor Antragsstellung oder bei Rückfragen telefonisch an die Mitarbeitenden der Thüringer Ehrenamtsstiftung wenden:

Thüringer Ehrenamtsstiftung
Löbberwillegraben 8, 99096 Erfurt
Tel.: 0361/65736-62 oder -61
Mail: sonderfonds@thueringer-ehrenamtsstiftung.de



THÜRINGER
EHRENAMTSSTIFTUNG



SONDERFONDS
VEREINE IN NOT

AWO Ortsverein Gerstungen**Geburtstagskinder im Monat August**

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und vor allem bleiben Sie alle gesund, das wir uns bald wieder in der AWO-Begegnungsstätte wieder treffen können.

Frau Christa Beer
Frau Christa Bachmann
Frau Christa Kurz
Frau Christel Börner
Frau Carola Schmidt
Frau Annegret Coijanovic



Frau Gisela Schlufter
Frau Monika Offhaus
Frau Brunhilde Balinski
Frau Gisela Mosebach
Frau Beate Tischer
Herr Walter Tisch



Ihr Vorstand des AWO Ortsverein Gerstungen

Der VdK-OV Werratal informiert!**Nachruf**

Wir trauern um ein langjähriges Mitglied,

Irene Morgenweck.

Mit ihr haben wir eine immer hilfsbereite und freundliche Mitstreiterin verloren.

Sie war maßgeblich mit daran beteiligt, den VdK - Thüringen aufzubauen.

Viele Jahre investierte sie ihre Kraft und Zeit im Vorstand des VdK-OV Förtha.

Wir werden Irene Morgenweck stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten ihrer Familie.

Der Vorstand des VdK - OV Werratal



Wir nutzten den Abend, um unserer langjährigen Sängerin Annemarie Schmidt herzlich zum 85. Geburtstag zu gratulieren. Außerdem nahmen wir vier Auszeichnungen vor. Hannelore Pohler wurde für ihre 65jährige Mitgliedschaft geehrt, eine nachahmenswerte Leistung! Elfriede Bräuning und Emanuel Schug können auf stolze 50 Jahre Chor-Gesang zurückblicken und das langjährige Vorstandsmitglied Angela Kröcher gehört dem Verein seit 30 Jahren an. Der Vorstand würdigte die Genannten mit Glückwünschen, Blumen und Urkunden.

Trotz der schwierigen Zeit für den gemeinsamen Gesang hoffen wir auf den Fortbestand unseres gemischten Chores und wieder gemeinsame Proben. Gerne begrüßen wir auch neue Mitglieder.

M.-B. Franke im Namen des Vorstandes**Gesangverein 1845 e.V. Marksuhl**

„Eine Stunde der Begeisterung gibt mehr als ein Jahr gleichmäßig und eintönig dahinziehenden Lebens“ (Ch. Morgenstern)

Das 175. Jubiläum unseres Gesangvereins 1845 e.V. musste im Juni leider aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen und gemeinsame Chorproben sind derzeit nicht möglich.

Dank der Vorsichtsmaßnahmen unseres „Grünen Baum“- Wirtes Enrico Anacker trafen sich die Sängerinnen und Sänger mit dem langjährigen Chorleiter Hartmut Kalthoff aus Erfurt im Saal der Gaststätte.

Sportnachrichten**Spielplan ESV Gerstungen 1. Mannschaft**

06.09.2020 (So)	15:00 Uhr	Dorndorfer SV	ESV Gerstungen
26.09.2020 (Sa)	15:00 Uhr	SG FC 02 Barchfeld	ESV Gerstungen
04.10.2020 (So)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen	SG Brehmen/Röhn
11.10.2020 (So)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen	SG SV GW Oechsen
25.10.2020 (So)	14:00 Uhr	Wacker Bad Salzungen II	ESV Gerstungen
01.11.2020 (So)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen	FSV BW Völkershäusen
08.11.2020 (So)	14:00 Uhr	Kali Werra Tiefenort	ESV Gerstungen
29.11.2020 (So)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen	SG SV Fortuna Suhlthal
06.12.2020 (So)	14:00 Uhr	TSV GW Sünna	ESV Gerstungen
28.02.2021 (So)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen	FSV Leimbach
07.03.2021 (So)	14:00 Uhr	SG FSV Diedorf/Röhn	ESV Gerstungen
21.03.2021 (So)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen	SV BW Dermbach
28.03.2021 (So)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen	Dorndorfer SV
11.04.2021 (So)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen	SG FC 02 Barchfeld
18.04.2021 (So)	15:00 Uhr	SG Bremen/Röhn	ESV Gerstungen
24.04.2021 (Sa)	15:00 Uhr	SG SV GW Oechsen	ESV Gerstungen
02.05.2021 (So)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen	Wacker Bad Salzungen
09.05.2021 (So)	15:00 Uhr	FSV BW Völkershäusen	ESV Gerstungen
16.05.2021 (So)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen	Kali Werra Tiefenort
22.05.2021 (Sa)	15:00 Uhr	SG SV Fortuna Suhlthal	ESV Gerstungen
30.05.2021 (So)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen	TSV GW Sünna
06.06.2021 (So)	15:00 Uhr	FSV Leimbach	ESV Gerstungen
12.06.2021 (Sa)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen	SG FSV Diedorf/Röhn
20.06.2021 (So)	15:00 Uhr	SV BW Dermbach	ESV Gerstungen

**Spielplan ESV Gerstungen 2. Mannschaft**

05.09.2020 (Sa)	15:00 Uhr	SV Fortuna Möhra	ESV Gerstungen II
27.09.2020 (So)	13:00 Uhr	FSV Leimbach II	ESV Gerstungen II
03.10.2020 (Sa)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen II	SG Fortuna Suhlthal II
10.10.2020 (Sa)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen II	SV Etterwinden
25.10.2020 (So)	14:00 Uhr	Marksuhler SV II	ESV Gerstungen II
31.10.2020 (Sa)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen	SG SV GW Gospenroda II
08.11.2020 (So)	15:00 Uhr	SG TuS Meimers	ESV Gerstungen II (Flutlicht?)
28.11.2020 (Sa)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen II	SV Kali Unterbreizbach II
27.02.2021 (Sa)	14:00 Uhr	VfB Vacha II	ESV Gerstungen II
06.03.2021 (Sa)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen II	SG FC 02 Barchfeld II
20.03.2021 (Sa)	14:00 Uhr	ESV Gerstungen II	SV Fortuna Möhra
10.04.2021 (Sa)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen II	FSV Leimbach II
17.04.2021 (Sa)	15:00 Uhr	SG Fortuna Suhlthal	ESV Gerstungen II
25.04.2021 (So)	15:00 Uhr	SV Etterwinden	ESV Gerstungen II

01.05.2021 (Sa)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen II	SG Marksuhrer SV II
08.05.2021 (Sa)	15:00 Uhr	SG GW Gospenroda II	ESV Gerstungen II
15.05.2021 (Sa)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen II	SG TuS Melmers
30.05.2021 (So)	13:00 Uhr	SV Kali Unterbreitzbach II	ESV Gerstungen II
05.06.2021 (Sa)	15:00 Uhr	ESV Gerstungen II	VfB Vacha II
13.06.2021 (So)	15:00 Uhr	SG FC 02 Barchfeld II	ESV Gerstungen II

Der Vorstand wünscht eine erfolgreiche Saison und bedankt sich bei allen Gästen und Sponsoren.

Ergotherapie Praxis „Evelyn Mayr“ aus Berka/Werra sponsert für die Nachwuchsmannschaften des ESV



ESV-Jugend freut sich über neue Tornetze und nagelneuen Kompressor für die Bälle

Bereits im Herbst 2019 hatte Evelyn Mayr die Zusage erteilt, Tornetze für die Nachwuchsspieler zu sponsern. Nun ist es so weit, die Tornetze sind pünktlich zur neuen Saison eingetroffen und stei-

gern so das Erscheinungsbild unseres Stadions sowie die Spielfreude unserer Nachwuchsmannschaften. Obendrauf gab es noch einen nagelneuen Kompressor damit unsere Bälle auch immer richtig aufgepumpt werden können. Jeder Spieler freut sich natürlich, wenn die Accessoires neu und top sind, deshalb **vielen Dank liebe Evelyn für die Spende!**

Der Vorstand des ESV Gerstungen



Aus dem Werratalmuseum

Ferienstpaß im Schloss 2020 - 10.-14. August



Am 10. August ging im Schloss in Gerstungen der Ferienstpaß los. Nach kurzer Zeit waren wir ausgebucht. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten nur 16 Kinder teilnehmen, die in zwei Gruppen aufgeteilt wurden.

Der Montag begann mit Töpfen von Schalen, Eulen, Schnecken und anderen kleinen Kunstwerken. Nach dem Obst- und Gemüsefrühstück ging es zum Spaziergang. Wir wollten uns den Ort der ehemaligen Tonvorkommen ansehen. Angesagt waren 34 Grad, aber der Regen überraschte uns. Dies konnte uns aber nicht davon abhalten, im Freien Mittag zu machen. Ein großes Dankeschön an *Gerstungen Grün und Service* für die Beutel, die die Kinder vor dem Regen schützten.

Zurück im Museum wurde dann das Thema „Ton“ noch mit dem Besuch in der Werratal-Keramik-Ausstellung vertieft. Anschließend wurde der Tag mit dem Spiel des Tages - Kegeln - beendet.

Der Dienstag stand unter dem Zeichen der gesunden Ernährung und Zahnhygiene. Frau Dr. Baldofski erklärte den Kindern mit Hilfe eines Styroporzahns und Aceton, wie die Säuren den Zahn angreifen.

Es war herrlich, den fleißigen Kindern dabei zuzusehen. Zum Schluss stand noch die Ernährungspyramide auf dem Plan. Dabei sollte selbst herausgefunden werden, welche Lebensmittel man am Tag viel oder weniger zu sich nehmen soll.



Der Tag der Farbe war der Mittwoch. Wir hatten den Kindern aus fünf Naturmaterialien jeweils einen Sud vorbereitet. Jeder bekam Stoffe zum Färben. Zwischenzeitlich wurden auch Masken mit Textilfarbe gefärbt. Nach dem Frühstück entstanden dann aus Kunstharz wunderschöne Schmuckstücke, die die Kinder mit nach Hause nehmen konnten. Da der Tag aber komplett unter dem Begriff Farbe stand, durfte ein Besuch im Museum und der Blaufärberzunft nicht fehlen. So bekamen die Kinder noch einen Einblick, wie früher z. B. Tischdecken und Schürzen bedruckt wurden.

Der Donnerstag begann mit einer Geisterinvasion des Schlosses Gerstungen, vom Dachboden bis zum Keller, selbst in den historischen Keller verliefen sich die Geister und spukten wild umher. Nach dem Frühstück wurden dann die getöpferten Gegenstände bemalt. Die Kinder spielten trotz des nicht so perfekten Wetters Verstecken, Kegeln und das Wurfspiel. Gesamtsiegerin der Tageswettbewerb war Thyra, die den Tombola-Rucksack gewann. Alle Kinder bekamen noch ein bedrucktes T-Shirt als Erinnerung an den „Ferienstpaß im Schloss 2020“.



Es wurde aus Äpfeln mit einem langsamen Entsafter leckerer Saft gemacht und abgefüllt. Außerdem stellten die Kinder selbst Marmelade her. Sie waren Feuer und Flamme beim Obstschneiden.





Der Freitag startete mit extrem viel Regen, sodass wir unsere Wanderung kurzfristig umplanen mussten. Wir trafen uns an der Bettelbank und liefen bis zum Museum, statt zur Kohlbachquelle. Wir aßen alle noch gemeinsam Wiener Würstchen und spielten danach ein Quiz und Pantomime. Hierbei wurden an die Gewinner noch die restlichen Preise verteilt. Um 14 Uhr endete danach der „Ferienspaß im Schloss“.

Neben den ehrenamtlichen Helfern aus dem Arbeitskreis des Werratalmuseums möchten wir uns ganz herzlich bei den Firmen unserer Region bedanken! Dieses Jahr ist für uns alle ein wirklich außergewöhnliches Jahr. Ein guter Grund, den Anstoß unseres Arbeitskreises für den Ferienspaß aufzunehmen, um den beanspruchten Familien eine kleine Ablenkung zu ermöglichen. Sollte dieser am Anfang noch für die Eltern 15 Euro kosten, konnten wir dank der großzügigen Spenden der Firmen darauf verzichten. Wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei der *ae group*, *D.S. Baunack*, *Büttner Bedachungen*, *Hirschvogel*, *HMT Kunststofftechnik*, *Gisbert Hub*, dem *Rewe Getränkemarkt*, *TOI TOI*, *TTM*, der *Volks- und Raiffeisenbank*, der *Wartburg-Sparkasse*, der Firma *Wicono* und *Wolf & Endrikat* bedanken, ohne deren Geld- und Sachspenden dies alles nicht möglich gewesen wäre. Von selbstgebauten Kegeln, einem großen Holz-Wurfspiel, Mund-Nasen-Schutzmasken, Tombola-Tasche, zahlreichen Geschenken und Preisen für die Schulkinder, über Getränke bis zu einem Standdesinfektionsgerät. Trotz der eigenen Einschnitte haben uns viele Firmen für den Ferienspaß tatkräftig unterstützt. Hierfür möchten wir noch einmal herzlich Danke sagen! Wer neugierig geworden ist, kann uns gern nächstes Jahr besuchen, da wollen wir unser Angebot ausweiten, damit wir auch älteren Schulkindern ein attraktives Wochenprogramm zur Verfügung stellen können.

Es freuen sich auf euch, das Team aus der Gemeinde-Bibliothek und dem Werratalmuseum Gerstungen.

Friederike Stück und Katharina Dötterl



Heimatgeschichte

Über Geschichtliches aus Oberellen erzählt das neue Buch:

„Die Flurnamen in der Gemarkung Oberellen - Entstehung und Bedeutung“

Autor: Reiner Guth



Die Gemarkung Oberellen gehört flächenmäßig zu den größeren Ortsteilen in der Gemeinde Gerstungen. Entsprechend zahlreich sind die vorhandenen Flurnamen, deren Anzahl sich in den letzten Jahrhunderten jedoch immer wieder verändert hat, was für andere Gemarkungen vermutlich gleichfalls zutrifft. Insbesondere die ab der Mitte des 19. Jahrhunderts durch die Preussische Regierung angeordnete Separation - eine extreme Variante der Zusammenlegung von Flurstücken - hatte gravierende Veränderungen gebracht. In der Gemarkung Oberellen

verschwanden damals mehr als die Hälfte der bis dahin registrierten 367 Flurnamen von den Katasterkarten.

Der größte Teil der Flurnamen ist im Mittelalter bis etwa um 1500 entstanden. Ein kleinerer Teil kam in den folgenden zwei bis drei Jahrhunderten hinzu. Es waren vor allem die fränkischen Herrscher seit dem 8. Jahrhundert, die das Lehnswesen einführten und Ländereien verpachteten bzw. verlehnten. Schreibkundige Mönche in den Klöstern übertrugen diese Grundstücksübertragungen in entsprechende Dokumente; für unsere Region waren das insbesondere die Klöster Hersfeld und Fulda. Hierbei wurden viele der noch heute bekannten Flurnamen erstmals schriftlich fixiert.

Flurnamen erinnern an frühere Ereignisse, an landschaftliche Besonderheiten oder auch an bestimmte Personen aus den Orten. Sie sind ein Teil unseres Kulturgutes und beschreiben vielfach die Entwicklung der Orte und ihrer Einwohner. Bei einer großen Zahl der Flurnamen sind die geschichtlichen Hintergründe ihrer Entstehung, wie auch ihrer Bedeutung jedoch heute kaum noch bekannt. Und es ist durchaus nicht einfach, ihren geschichtlichen Hintergrund zu erforschen, vor allem, weil ihre Entstehung so viele Jahrhunderte zurückliegt und sich ihre Schreibweise fast immer verändert hat. Unbedingt berücksichtigen muss man bei der Recherche in den Archiven auch die in der jeweiligen Region gesprochenen Dialekte.

Im Buch sind 338 verschiedene Flurnamen chronologisch aufgelistet, die es nachweislich in den eingesehenen historischen Dokumenten seit 1807 in der Gemarkung Oberellen gibt bzw. gegeben hat. Interessant und vermutlich nicht bekannt ist hierbei der Umstand, dass die Gemarkungsfläche Oberellen nicht in Flurbereiche eingeteilt wurde, wie es in allen Nachbargemeinden erfolgte. Die anfänglich beabsichtigte Beschreibung der Lage der Flurstücke in dem Buch war deshalb nicht möglich. Es fehlen die dafür erforderlichen Orientierungspunkte, um auch für Nichtortskundige die Lage der einzelnen Flurstücke eindeutig und möglichst kurz beschreiben zu können. Der geschichtliche Hintergrund für diese Besonderheit ist: Oberellen war seit 1500 eine Exklave der Grafschaft Henneberg. Der Ort gehörte somit zu Sachsen-Meiningen und nicht zu Sachsen-Weimar-Eisenach, wie alle anderen Orte im Umfeld von Oberellen. Im Jahr 1801 erfolgte durch das Königlich-Bayerische Katasteramt München, das auch für die Grafschaft Henneberg mit verantwortlich war, eine Neuvermessung der zur Grafschaft gehörenden Fluren. Es wurden neue Katasterkarten erstellt, wobei kurioserweise auf eine Unterteilung der einzelnen Gemarkungen in Fluren verzichtet wurde.

Aus den genannten 338 Flurnamen habe ich 80 Flurnamen ausgewählt, die von ihrem Namen her eine interessante Entstehungsgeschichte vermuten lassen und Einblicke in das Leben in Oberellen geben können. Die Leserinnen und Leser werden überrascht sein, was bei der Recherche dieser 80 Flurnamen herausgefunden wurde. Flurnamen, wie z. B. „Ammenecke“, „Blauer Stein“, „Bockelsrain“, „Dammethal“, „Ginterstat“, „Hopfen“, „Pfiffedelle“, „Küchenberg“, „Schabig“, „Weißer Schimmel“ oder auch „Wawersfeld“, um nur einige zu nennen, erzählen Vieles und bestimmt auch bisher Unbekanntes über die frühere Geschichte von Oberellen.

Wie bei meinem ersten Buch über Flurnamen in der Gemarkung Berka/Werra habe ich auch dieses Mal eng mit dem Institut für Sprachgeschichtliche Forschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena (FSU Jena) zusammengearbeitet. In der genannten Forschungseinrichtung, die zur Philosophischen Fakultät gehört, wird auch das Archiv der Thüringer Flurnamen geführt.

Beide Bücher wurden inzwischen auf Bitten der FSU nach Jena übersandt und dort in das im Jahr 2019 eingerichtete Portal über Veröffentlichungen von Flurnamen in Thüringen eingeordnet. Auch die in den beiden Büchern erhobenen Flurnamen werden dort digital in der Flurnamensammlung erfasst.

Das Buch umfasst 108 Seiten. Das verwendete Papier ist säurefrei und alterungsbeständig. Der Preis beträgt 9,00 Euro. Wie bei den bisherigen Veröffentlichungen wird auch dieses Mal der Erlös aus dem Verkauf des Buches gespendet; das Geld soll der Obereller Kindergarten bekommen. Da das Buch im Selbstverlag erscheint und nicht durch einen Verlag gedruckt und vertrieben wird, wird der Erwerb des Buches zeitlich nicht unbegrenzt möglich sein. Der Vorteil bei einem im Selbstverlag vertriebenen Buch ist dafür der deutlich niedrigere Preis.

Es besteht für Kaufinteressenten ab Montag, dem 07.09.2020 die Möglichkeit, das Buch in der Tankstelle Beck in Oberellen erwerben zu können. Außerdem haben sich Frau Sylvia Gerlach und Frau Brigitte Schmidt aus Oberellen bereit erklärt, den Verkauf des Buches mit zu übernehmen; ab dem gleichen Tag und möglichst jeweils in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Für diese Unterstützung möchte ich mich bereits im Voraus recht herzlich bedanken!

Außerdem ist das Buch im Bürgerbüro Gerstungen, Markt 13, 99834 Gerstungen erhältlich. (Tel. 036922-245-0)

Den Sternenhimmel in die Schlafstube geholt

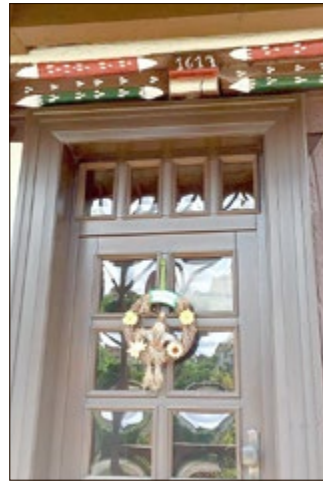
Wer aufmerksam beobachtend durch unsere Dörfer fährt, dem entgeht nicht, wie diese seit Jahren ihr Gesicht verändert. Seit der Modernisierung der Landwirtschaft stehen Scheunen und Ställe leer, also werden sie abgerissen. Daneben gibt es das Bestreben, Haus und Grundstück dem Geschmack der Zeit anzupassen. Fleißig und geschickt gehen hier die Dorfbewohner zu Werke. Und doch mischt sich in unsere Anerkennung ein Bedauern:

Da werden oft Raumwirkungen, die uns das Gefühl der Geborgenheit geben, zerstört, da werden schwere Zäune aus modernen Betonfertigteilen errichtet, da entstehen vor der Tür schöner Fachwerkhäuser massive Anbauten, und da sägt man Ständer aus dem Fachwerk, damit breite Fenster Platz haben. Um so mehr freuen wir uns über Besitzer, die die dauerhafte Schönheit erkennen oder erfühlen und sich ungeachtet der Mode zu ihren alten Häusern bekennen. Von der aus solcher Gesinnung vorgenommenen Erinnerungen der beiden ältesten Wohnhäuser in Untersuhl, Kreis Eisenach, soll hier die Rede sein - und von der gesteigerten Wirkung, die seitdem von ihnen ausgeht.



Glücklicherweise stehen die Häuser auf benachbarten Grundstücken, so bilden sie von der Anordnung und vom Fachwerk her ein harmonisches Ganzes. Ein Glück auch, dass der Eigentümer des zweiten Hauses einen leichten, durchsichtigen und dadurch unaufdringlichen Zaun errichtet hat, ferner, dass Maler diese Aufgabe übernahmen, die, mit der Gegend und dem Bauernhaus verwachsen, die Natur ihrer „Patienten“ erfüllt und sie dementsprechend behandelt haben.

Wie zwei Geschwister erhielten die Häuser das gleiche Farbenkleid: ein frischer Kontrast zwischen kräftigem Braun und freundlichstem Weiß, das ein wenig an Wärme des Brauntons hat. Dazu intensive Farben zur Hervorhebung der Ornamente, wodurch ein heiterer Gesamteindruck entsteht. Letzteres unterscheidet die Häuser voneinander und gibt ihnen Unverwechselbarkeit. Durch die Farben teilen die Häuser den Vorbeigehenden deutlicher mit als bisher. Die vielen Kerbschnitte, das Fehlen des „Zopfes“ und des „Wilden Mannes“ sowie die Schrägstellung der Vorderwand vom Obergeschoss weisen auf die Zeit vor dem Barock hin. Und tatsächlich - eine Jahreszahl im Türbalken bestätigt die Vermutung: die Häuser entstanden im zweiten Jahrzehnt des 17. Jahrhunderts, also noch vor Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges!



Ihre Stättlichkeit lässt uns annehmen, dass Untersuhl damals eine Blütezeit erlebt hat, denn zur gleichen Zeit wurde der Umbau des alten Wehr- und Zollturms zu einer Rundkirche abgeschlossen, deren Höhe „Niedersuhla“ weiterhin berühmt macht.

Doch über dieses Blühen kam bald das Verderben. Am Ende des Krieges waren das Dorf zum großen Teil verwüstet und mehr als die Hälfte der Einwohner tot. Und diese beiden Häuser haben alles mit angesehen.

M. Schramm

Veranstaltungen

Antik- und Trödelmarkt

Liebe Trödelreunde

Dass das kulturelle Leben nicht gänzlich zum Erliegen kommt, möchten wir auch in diesem Jahr, trotz Corona, unseren Antik- und Trödelmarkt im Schlosshof Gerstungen stattfinden lassen.

Ein erforderliches Hygienekonzept wurde eingereicht und genehmigt. Abstandsregeln sind einzuhalten, wenn dies nicht möglich ist, ist das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes erforderlich. Des Weiteren ist es erforderlich, die Kontaktdaten aller Besucher zu hinterlassen, diese werden nach 4 Wochen von uns vernichtet. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen und hoffen sehr, dass die Bürger der Gemeinde Gerstungen und Umgebung unsere Veranstaltung besuchen. Wie immer ist der Eintritt frei, für die Verköstigung sorgt, wie in jedem Jahr, der Gerstunger-Fußball-Kultur-Verein e. V. (GFK). Es werden wieder Spezialitäten vom Rost und selbstgebackener Kuchen angeboten.

Bleibt zu wünschen, dass der „Wettergott“ mitspielt. Vielleicht findet der ein oder andere lange Gesuchtes, Kurioses oder macht einfach nur ein tolles Schnäppchen. Es freuen sich auf Sie das Team vom Trödelmarkt.

Antik- & 

Trödelmarkt

im

Schlosshof Gerstungen

5. 09. 2020

10.00 - 17.00 Uhr

Info unter Tel.-Nr. 036922/37939
oder 0152 32754802



Persönlich
Fair.
Sicher.

gemennützige GmbH

Blutspende

Marksuhl

Di, 8. 9. 20

17:00 - 19:30 Uhr

Schlossparkschule

Goethestr. 14

Gültigen Personalausweis/Reisepass mitbringen (sofern vorhanden Blutspenderpass)
Stammzellspender werden - ihre Fragen beantwortet unser Team vor Ort

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
Albert-Schweitzer-Straße 15, 98527 Suhl
Telefon 03681 373-0, Fax 03681 373-144



www.blutspendesuhl.de

ERDGAS- UMSTELLUNG in Untereellen



Wir sind **HIER**.
Nicht nur **DA!**

BERATUNGSMOBIL VOR ORT

Freitag · 04.09.2020 · 13.00 - 18.00 Uhr*
DORFSTRASSE/NEBEN DER FEUERWEHR · UNTERELLEN

Freitag · 18.09.2020 · 13.00 - 18.00 Uhr*
DORFSTRASSE/NEBEN DER FEUERWEHR · UNTERELLEN

WIR FREUEN UNS AUF SIE.
IHRE OHRA ENERGIE.

ohra energie

Gas und Strom für die Region.

*Änderungen vorabbedingt vorbehalten in Absprache mit den örtlichen Behörden. Die aktuell geltenden Hygienevorschriften sind einzuhalten.



Blutspende-Aktion

Mi. 16. September

von 16:30 - 19:00 Uhr

UNTERELLEN

Dorfgemeinschaftshaus
Pfarrgasse 35



Siehe gültigen Personalausweis mitbringen!



Kostenlose Servicehotline: 0800/11 940 11



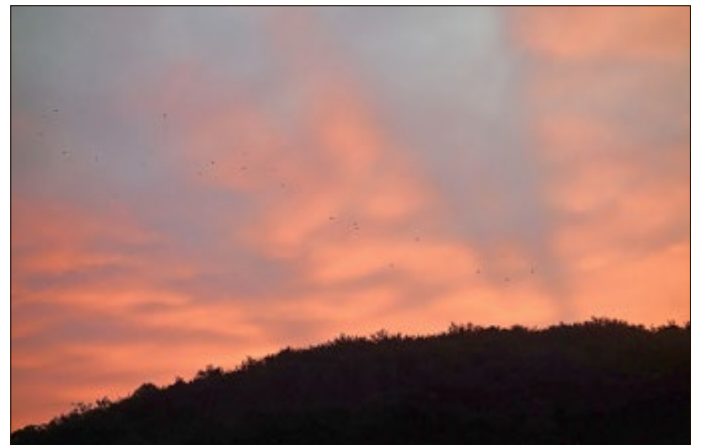
Lade deinen digitalen Spenderpass auf dein Smartphone: www.spenderservice.net

Aktuelle Änderung: Entlassung der Spende nur möglich bis 15 Minuten vor Terminende.

Wissenswertes

Abendrot ... Schönwetterbot

Ein eindrucksvolles Foto übersendete uns Herr Peter Fichner aus Wolfzburg-Unkeroda.



Eine Rotfärbung des Abendhimmels bei tiefen Sonnenstand ist immer auf seine eigene Art spektakulär.

Verursacht wird sie durch Streuung an kleinen Partikeln in der Atmosphäre. Hinzu kommt der Effekt der Beugung von Lichtstrahlen, der als astronomische Refraktion bezeichnet wird. Eine staubige Atmosphäre fördert das Phänomän. Auch eine Einfärbung am gegenüberliegenden Himmel wird oft beobachtet; sie ist eine spezielle Form des rötlich gefärbten Abendhimmels.

Verschiedenes


Hallenbad Herleshausen - geänderte Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	14:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr
Freitag	14:00 - 20:00 Uhr
Samstag	14:00 - 20:00 Uhr
Sonntag	geschlossen

Die geänderten Öffnungszeiten sind notwendig, um den festgelegten Hygiene- und Abstandsregelungen nachkommen zu können.


Der Gemeindevorstand der Gemeinde Herleshausen
gez. Böckmann, Bürgermeister

Aus unserer Facebook-Seite



Einheitsgemeinde Gerstungen
11. August um 13:48 · 🌐

„Wie kommt der Hahn auf das Dach?“ mag sich wohl dieser Storch denken 😊
Ein lustiger Schnappschuss von Ines Stützel.



GERSTUNGEN

1.203 Erreichte Personen 133 Interaktionen [Beitrag bewerben](#)

👍 😊 ❤️ 42 5 Kommentare · 1 Mal geteilt